



Withens
Bürgermeister
kandidiert
erneut
Seite 2



Kunden haben
Vertrauen in
KSK Bautzen
Seite 9

Ausgabe Nr. 03
25. Jahrgang
21. Februar 2015



bautzenerbote.de

Hilfe im Kampf gegen den Krebs

Die „Tour der Hoffnung“ wird fortgeführt.

Im August 2014 fand die 314 km lange Radtour in Sachsen statt, eine Tour, bei der Spenden für krebs- und leukämiekranken Kinder gesammelt werden, initiiert 1983 von Prof. Dr. med. h.c. Fritz Lampert in Gießen als „Tour Peiper“ und seit 1994 in Deutschland als „Tour der Hoffnung“ fortgeführt. Die Radler wurden von Ministern, Landräten, Bürgermeistern und Firmenvertretern empfangen, die ihren Spendenbeitrag für die „Tour der Hoffnung“ überreichten. Seit 1983 sind über 30 Mio. Euro für Kinderkliniken im In- und Ausland gespendet worden. 2014 kamen 1,73 Mio. Euro zusammen. Auch Bautzen war Etappenort und konnte erleben, mit wie viel Herzblut die Teilnehmer dabei waren und bleibende Eindrücke hinterließen. Der Landkreis Bautzen mit rund 50.000 EUR, die Stadt Bautzen mit 20.000 Euro und

Ihr gutes Recht!

PARTYKA & ZAVADIL

RECHTSANWÄLTE

Scheidungsrecht
Arbeitsrecht
Verwaltungsrecht
Familien- und Erbrecht
Unterhaltsrecht
Strafrecht
Verkehrsrecht
Vertragsrecht



Heringstraße 3, 02625 Bautzen
(Parkplatz im Hof)

Telefon (03591) 529790 • In Eilfällen: 0175 / 5234870



Gemeinde Cunewalde Ein Tal mit Weitblick!

5 Bauplätze
am Gunter-Domschke-Weg
(Neu!) zwischen 700 und 1.200 m²
Kaufpreis: 38 bis 48 €/m²



Kontakt:
Bürgermeister Thomas Martolock, ☎ 035877 230-0
www.cunewalde.de, gemeindeverwaltung@cunewalde.de

Übrigens: Wir sind auch die familienfreundlichste Gemeinde im Landkreis Bautzen!

die Kreissparkasse mit 17.000 Euro förderten dieses Projekt. Über die Mittelverwendung entschied ein Kuratorium in Gießen. Von dem Spendengeld können nun u.a. das Klinikum in Görlitz, das Universitätsklinikum in Dresden und die Oberlausitz-Kliniken gGmbH – Oberlausitzer Kinderhilfe e.V. profitieren. Der Oberlausitzer Kinderhilfe e.V. ist eine gemeinnützige Organisation zur Unterstützung kranker Kinder und Jugendlicher sowie deren Eltern. Der Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin und Vorsitzender der Oberlausitzer Kinderhilfe e.V., Herr Dr. med. Ulf Winkler, bedankte sich am 17.02.2015 bei der Spendenübergabe von 30.000 Euro. Die Klinik kann das Geld gut gebrauchen, da im September der Umzug in den Neubau stattfindet.

Die psychischen Belastungen durch die Erkrankung für die kleinen Patienten und ihre



v.l.n.r. Geschäftsführer der Oberlausitz-Kliniken Reiner E. Rogowski, Chefarzt Dr. med. Ulf Winkler, Landrat Michael Harig, Oberbürgermeister Christian Schramm, Vorstandsvorsitzender der KSK Bautzen Dirk Albers

Familien sind meist genauso schwerwiegend wie die körperlichen Leiden. Die staatliche Finanzierung allein reicht nicht aus, um das kindgerechte Umfeld im Krankenhaus zu garantieren. Das Geld hilft bei der Ausstattung von einem Spielzimmer, einer Spielterrasse, die von jedem Patientenzimmer aus betreten werden kann, mobilen Liegen für Elternübernachtungen usw.

Noch immer stirbt eines von fünf Kindern mit einer bösartigen Erkrankung wie z.B. Leukämie oder Hirntumor. Es wird mehr Geld benötigt, um die Anstrengungen in der Krebsforschung zu unterstützen und die Betreuung krebskranker Kinder zu verbessern.

Für diese Ziele wird die „Tour der Hoffnung“ immer weiterrollen.

Margit Hackbarth

Unser Wochenangebot Bäckerei Berndt

► vom 23.02. bis 28.02.2015
Mausbrot (750 g) ~~2,55 €~~ nur 2,40 €

► vom 02.03. bis 07.03.2015
Kirsch-Streuselkuchen oder
Heidelbeer-Streuselkuchen 3 Stck. ~~3,15 €~~ nur 2,65 €

BAUTZEN

Kornmarkt 20 & Dresdner Str. 68

Scheibenversiegelung

*bei jedem Windschutzscheibenwechsel

0,-€*

EXakt AutoGlas®

worauf du dich verlassen kannst

EXakt Autoglas GmbH Bautzen • Zeppelinstraße 4 • 02625 Bautzen • TEL. 0 35 91 - 270 20 20

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Deichsanierung

In Weißkollm werden an der Kleinen Spree rund 300 Bäume gefällt. Damit bereitet die Landestalsperrenverwaltung die Sanierung des Deiches vor. Ende März sollen die Holzungsarbeiten abgeschlossen sein. Die Kosten hierfür betragen rund 45.000 Euro.

Blauen Kennzeichen

Mofas und Mopeds dürfen ab dem 1. März 2015 nur noch mit blauen Versicherungskennzeichen unterwegs sein. Die schwarzen Kennzeichen sind dann nicht mehr gültig. Wer dennoch weiter mit einem alten Kennzeichen fährt, verliert seinen Haftpflichtversicherungsschutz und macht sich zudem strafbar.

Wolfsunfall

Am 15.2. war der Fahrer eines Audi A3 auf der B 96 aus Richtung in Richtung Hoyerswerda unterwegs. Unmittelbar vor Maukendorf überquerte plötzlich ein Wolf die Fahrbahn und wurde vom Auto erfaßt. Das Tier starb noch am Unfallort. Um den Kadaver kümmerte sich eine Mitarbeiterin des Wolfbüros. Fahrzeugschaden: 2.500 €

Landwirtschaft

In Sachsen wurden 2014 in 36 landwirtschaftlichen Betrieben Strauchbeeren auf einer Fläche von 234 ha angebaut. Die bedeutendste Strauchbeere ist die Aronia (Apfelbeere) mit einem Anbauumfang von 98 ha bzw. 42,0 Prozent, gefolgt von Johannisbeeren (77 Hektar) und Kulturheidelbeeren mit 32 Hektar.

Asylbewerber

Seit Monatsbeginn hat der Freistaat Sachsen bereits knapp 1.000 Asylbewerber aufgenommen, im Januar 2015 waren es 1.640.

800 Jahre Festung Königstein erleben

Neue Dauerausstellung in Arbeit



Geschäftsführerin Dr. phil. Angelika Taube und Ludwig Coulin vom Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement betrachten den momentanen Stand der Ausstellungsräume

Auf der Festung Königstein konnten im letzten Jahr, mit mehr als 510.000 Gästen, wieder steigende Besucherzahlen registriert werden. Vielleicht können es in diesem Jahr sogar noch mehr werden, denn ab Mai öffnet die neue imposante Dauerausstellung „In lapide regis - Auf dem Stein des Königs“. Diese erzählt auf 1.200 Quadratmetern Fläche die 800-jährige Geschichte des Königsteins von der urkundlichen Ersterwähnung im Jahre 1241 bis zur Gründung des Museums 1955.

Mehr als 25 Jahre wurde dafür geforscht, gesammelt und gebaut. Was es Neues für die Besucher gibt, erklärt Dr. Angelika Taube, Geschäftsführerin der Festung Königstein gGmbH: „Das Highlight des Jahres 2015 wird die Eröffnung unserer neuen großen Dauerausstellung in der Westbebauung sein, also im Torhaus und in der Streichwehr. Wir werden in insgesamt 33 Räumen und auf zwei Etagen die Geschichte des Königsteins chronologisch und anschaulich erzählen.“

Die Idee zur musealen Aufbereitung der Geschichte des Königsteins entstand bereits in den 1980er Jahren. Aus der Vision wurde ein Projekt mit mehr als 450 Exponaten, zahlreichen Modellen, lebensgroßen Figurengruppen und Medienstationen, was besonders Kinder und Jugendliche begeistern dürfte.

Zu sehen sein werden u.a. ein dreidimensionales Schaubild einer Großbaustelle von 1589 und ein fast acht Meter langer Kutschzug von August dem Starken, der mit viel Aufwand auf dem Königstein mit seinen Gästen feierte. Die Eröffnung

der Ausstellung am 1. Mai ist ein Meilenstein auf dem Weg der Festung zum internationalen Lern- und Erlebnisort.

Vieles ist bis dahin noch zu

tun und mit Hochdruck wird an der Einhaltung des „sportlichen“ Termins gearbeitet.

Kerstin Kunath

Millioneninvestition auf der Festung

(K.K.) Seit dem Jahr 1991 hat der Freistaat Sachsen rund 59,2 Mio Euro in die Festung investiert, davon im vergangenen Jahr 5,7 Millionen Euro.

Dazu der Dresdener Niederlassungsleiter des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement Ludwig Coulin: „In diesem Jahr vollenden wir die Westbebauung und bereiten den zweiten Bauabschnitt vor, die Georgenburg. Dazu müssen wir aber das Friedenslazarett herrichten, damit die Verwaltung vorübergehend

aus der Georgenburg hier einziehen kann. Danach geht es mit der großen Baumaßnahme „Westbebauung“ weiter. Aber es ist noch vieles andere vorzubereiten. Für den Festungsvorplatz läuft beispielsweise das Bebauungsplanverfahren, das bereits dem Stadtrat von Königstein vorgestellt worden ist.

Derzeit finden die Vorabstimmungen mit den Trägern öffentlicher Belange statt. Für das Jahr 2015 stehen uns Haushaltsmittel von rund 2,6 Mio. Euro zur Verfügung.“



Westbebauung mit Georgenburg

Wilthens Bürgermeister kandidiert erneut

Michael Herfort hat klare Ziele im Visier

Wilthens Bürgermeister Michael Herfort stellt sich erneut zur Wahl. Er wurde vom CDU-Stadtverband nominiert und bekam 100 Prozent der Stimmen. Als Kandidaten möchten sie ihn auf dem Weg zur Wiederwahl unterstützen.



Michael Herfort wurde am 12. Februar vom CDU-Stadtverband wieder als Bürgermeister-Kandidat nominiert, mit 100 Prozent der Stimmen.

So hofft er nun auch zur Bürgermeisterwahl am 7. Juni auf die Stimmen der Wilthener Bürgerinnen und Bürger. Michael Herfort blickt auf seine zurückliegende Amtszeit: „Wir haben mehr erreicht, als wir uns zu träumen gewagt hatten.“

Einige Beispiele sind der erfolgreich begonnene Straßenbau in Millionenhöhe und der Startschuss für die Sporthalle, die entstehen wird, auf die man 20 Jahre in Wilthen hängen müssen. Damit sei die Vollendung des Ausbaus des Schulzentrums bereits im Gange. Die Aufträge für den Bau sollen regional vergeben werden, um die regionalen Wirtschaftskreisläufe zu stärken. Auch die Feuerwehren in Wilthen und Tautewalde wurden auf einen guten Weg gebracht.

Für was er sich zukünftig noch einsetzen will, zeigte er in seiner Rede auf. Zum Beispiel möchte er sich weiterhin für den Ausbau der Infrastruktur stark machen. Auch die Ortsdurchfahrt Tautewalde soll

ausgebaut werden und einen Radweg erhalten. Ziel sei es, Wilthen als Bildungs-, Einzelhandels-, Wohn- und Wirtschaftsstandort zu stärken. In Angriff genommen werden soll auch der Ausbau des Stadtzentrums. Das Gebäude Bahnhofstraße 9 wird zu diesem Zweck schon demnächst erworben. Weiterhin soll die Einwohnerentwicklung nach der Gesundheitskrumpfung nun stabilisiert werden. In der Zeit bis zur 800-Jahrfeier 2022 sollen 25 Millionen Euro in Wilthen investiert werden, nicht nur kommunal, sondern auch gewerblich. „Ich verspreche, dass ich meinen Worten wie bisher auch Taten folgen lassen werde“, so Michael Herfort.

Kerstin Kunath



DIE SONNE
OFFIZIELLER PARTNER
VON SEAT

DER NEUE SEAT IBIZA SUN.

Sonnengünstig.



/ NULL ANZAHLUNG¹
/ NULL ZINSEN¹

2.825 €
SONNENVORTEIL²

Ein Finanzierungsangebot
der SEAT Bank.

TECHNOLOGY TO ENJOY

KLIMAANLAGE

AUDIOSYSTEM

LEDERLENKRAD

15"-LEICHTMETALLRÄDER

GEBAUT MIT EIGENEM STROM AUS DER GRÖSSTEN SOLARANLAGE ALLER AUTOHERSTELLER.

Wir fertigen den SEAT Ibiza mit bis zu 16% Solarenergie³. Deshalb können wir das neue Sondermodell SEAT Ibiza SUN so günstig anbieten. Informieren Sie sich gleich bei uns.

SEAT Ibiza Kraftstoffverbrauch: 5,9 - 3,4 l/100 km; CO₂-Emissionen: kombiniert 139 - 89 g/km. Effizienzklassen: E - A.

¹Ein Finanzierungsangebot der SEAT Bank, Zweigniederlassung der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorer Straße 57, 38112 Braunschweig, für Privatkunden und Finanzierungsverträge mit 12–60 Monaten Laufzeit. Gültig für SEAT Ibiza Neuwagen. Bonität vorausgesetzt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem teilnehmenden SEAT Partner. Nicht kombinierbar mit anderen Sonderaktionen. Eine gemeinsame Aktion der SEAT Deutschland GmbH und aller teilnehmenden SEAT Partner. ²1.290 € Preisvorteil gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung für ein vergleichbar ausgestattetes SEAT Ibiza Basismodell plus 1.535 € Sonnenrabatt. ³Die genannte Prozentangabe beschreibt den Anteil des gesamten im SEAT Werk Martorell, Spanien, produzierten Solarstroms am Gesamtstromverbrauch für die Produktion des Fahrzeugmodells SEAT Ibiza, bei einer angenommenen ausschließlichen Verwendung des gesamten Solarstroms nur für die Produktion dieses Fahrzeugmodells (Berechnung für das Jahr 2013). Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Thomschke GbR

Am Ochsenberg 3
01917 Kamenz
Tel: (03578) 302431
Fax: (03578) 308003
thomschke@seatpartner.de
<http://thomschke.seat.de>

Autohaus Krenz

Zittauer Straße 1
01904 Steinigtwolmsdorf
Tel: (035951) 20010
Fax: (035951) 200166
m.krenz@autohaus-krenz.de
www.autohaus-krenz.de

Seat Autohaus Winkler GmbH

Dresdener Straße 30
01909 Großharthau
Tel: (035954) 58860
Fax: (035954) 58869
g.schneider@seatwinkler.de
<http://winkler.seat.de>

Anwaltskanzlei Drach & Drach



**Ihre Anwältin
Frau Clemens**

**berät Sie im
Erbrecht**

Telefon 03591 37100

Telefon 03591 371099

Ihr Recht.
anwaltskanzlei@rechtsanwalt-drach.de
www.rechtsanwalt-drach.de

Wallstraße 6 · 02625 Bautzen

Rechtsanwälte Menschner & Trillenberg REINFRIED MENSCHNER

Vertrauensanwalt des AvD

**Familienrecht • Erbrecht • Strafrecht
Arbeitsrecht • Verkehrsrecht
Mietrecht**

Dr.-Rohr-Straße 6 • 02625 Bautzen
Telefon (03591) 491450 • Telefax (03591) 491451

CORNELIUS HARTMANN Rechtsanwaltskanzlei

Cornelius Hartmann
Rechtsanwalt

Michaela Rothe
Rechtsanwältin
FA für Familienrecht

Gerhard Pohlan
Rechtsanwalt

Manuela Schimansky
Rechtsanwältin

Tätigkeitsschwerpunkte u.a.:

- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Familien- & Eherecht
- Verkehrsrecht
- Baurecht
- Unterhaltsrecht

02625 Bautzen · Taucherstraße 22 (gegenüber dem Justizgebäude)
Telefon (0 35 91) 44 22 8 · Telefax (0 35 91) 46 01 44

ROMEOPUSCH Rechtsanwalt

Tuchmacherstraße 21
D - 02625 Bautzen

Telefon: 0 35 91 / 4 11 14
Telefax: 0 35 91 / 4 45 15

**Verkehrsrecht • Erbrecht • Arbeitsrecht
Eherecht • Grundstücksrecht • Mietrecht**

Ihr gutes Recht | Erbrecht

Was sind eigentlich Pflichtteilsergänzungsansprüche?

■ Ihr Recht
Rechtsanwältin Kerstin Clemens
Fachanwältin für Erbrecht
Anwaltskanzlei Drach & Drach

Dass Kinder, Ehegatten und in bestimmten Fällen auch Eltern des Erblassers im Falle der Enterbung Anspruch auf ihren Pflichtteil haben, ist Vielen bekannt.

Zur Berechnung des Pflichtteils wird der Nachlass zum Zeitpunkt des Erbfalls zugrunde gelegt.

Die Ansprüche der Pflichtteilsberechtigten beschränken sich jedoch nicht auf den Pflichtteilsanspruch. Vielmehr können auch sog. Pflichtteilsergänzungsansprüche geltend gemacht werden.

Gemäß § 2325 BGB kann der Pflichtteilsberechtigte als Ergänzung des Pflichtteils den Betrag verlangen, um den sich

der Pflichtteil erhöht, wenn der Wert vom Erblasser verschenkter Gegenstände dem Nachlass hinzugerechnet wird. Hierbei werden vom Wert des Geschenkes für jedes Jahr, welches zwischen der Schenkung und dem Erbfall liegt, 10% abgezogen. Sind seit der Schenkung zehn Jahre verstrichen, bleibt die Schenkung unberücksichtigt.

Hierbei ist jedoch zu beachten, dass die 10-Jahresfrist nur dann zu laufen beginnt, wenn der Erblasser den Gegenstand auch tatsächlich vollständig aus seinem Vermögen entfernt hat. Nutzt der Erblasser den Gegenstand weiter, beginnt die Frist nicht zu laufen. Dies betrifft insbesondere sog. ehebedingte Zuwendungen.

Entsprechende Ansprüche richten sich zunächst gegen

den Nachlass. Sollte der Nachlass hierfür nicht ausreichen, bestehen hilfsweise Ansprüche gegen den Beschenkten.

Die o.g. 10-Jahresfrist gilt jedoch nicht für gemäß § 2316 BGB ausgleichspflichtige Zuwendungen.

Sofern der Erblasser seinen Kindern für die Erlangung bzw. Aufrechterhaltung einer eigenen Lebensstellung oder zur Hochzeit etwas zukommen lässt, ist dies unter den Kindern auszugleichen.

Gleichzeitig sind Leistungen eines Kindes im Haushalt oder Untertun des Erblassers während längerer Zeit, Geldleistungen oder sonstige Leistungen, durch die das Vermögen des Erblassers erhalten oder vermehrt wurde, zwischen den Kindern des Erblassers auszugleichen.

Der Auskunftsanspruch im Erbrecht

■ Ihr Recht
Rechtsanwalt Frank Mehlhose
Rechtsanwaltskanzlei Mehlhose

Ein immer wiederkehrendes Problem in der Praxis ist die Frage, wer von wem im Erbfall Auskunft verlangen kann.

Unproblematisch sind die Fälle, in denen ein Pflichtteilsberechtigter gegen den oder die Erben einen Auskunftsanspruch geltend macht. Dieser ist in § 2314 BGB statuiert. Einzig zu beachten ist insoweit, dass der Pflichtteilsberechtigte diesen Anspruch innerhalb der regulären Verjährung (3 Jahre) geltend machen muss, wobei der verjährungsauslösende Tatbestand die Kenntnis des Todes des Erblassers sowie die Kenntnis der Nichtberufung als Erbe darstellt.

Problematisch sind die Fälle, in denen zum Beispiel nach einem Erbfall ein Miterbe von einem weiteren Miterben Auskunft über den Bestand des Nachlasses begehrt. Einem solchen Auskunftsanspruch sind enge Grenzen gesetzt:

Eine allgemeine Auskunftspflicht zwischen Miterben wird in der Literatur und in der Rechtsprechung nahezu vollständig abgelehnt. Die Auskunftsbeschaffungsmöglichkeiten jedes Miterben sind nach herrschender Meinung ausreichend, um sich ein Bild vom Nachlass verschaffen zu können. Dies gilt erst recht, wenn sich der Nachlass eines Erblassers in Forderungen gegenüber Kreditinstituten erschöpft.

Soweit überhaupt Auskunftsansprüche zwischen Miterben in der Rechtsprechung

Anerkennung finden, bedarf es dazu spezieller Anspruchstatbestände. Denkbar ist insoweit die Konstellation des „Verwaltungsmiterben“, also des Miterben, der die Verwaltung des Nachlasses allein, also unter Ausschluss des/der weiteren Miterben, durchführt. Dieser „Verwaltungsmiterbe“ würde jedoch lediglich insoweit Auskunft schulden, wie er die Verwaltung geführt hat. Eine Verpflichtung zur Erstellung eines Nachlassverzeichnisses ergibt sich aus dieser Stellung zum Beispiel nicht.

RECHTSANWALTSKANZLEI

Mehlhose

Löbauer Straße 5, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 - 670730

Telefax: 03591 - 670733

info@erbrecht-bautzen.de ■ www.erbrecht-bautzen.de

Ab August gilt neues Erbrecht

Wer als Deutscher im europäischen Ausland seinen Lebensabend verbringt, sollte das Erbrecht seiner Wahlheimat genau prüfen. Das rät das Deutsche Forum für Erbrecht. Der Hintergrund: Am 17. August tritt die neue EU-Erbrechtsverordnung in Kraft: Ab diesem recht des

Landes zur Anwendung, in dem der Verstorbene seinen letzten Wohnsitz hatte. Wer nach dem Recht des Heimatlandes vererben will, kann dies testamentarisch festlegen. Besteht bereits ein Testament, sollte er dieses prüfen lassen.

Quelle: dpa



Wenn die Nase Kälte meldet

Das menschliche Riechorgan ist sehr temperaturempfindlich

Kaum in der kühlen Morgenluft, fängt auch schon die Nase an zu tröpfeln. Kurz darauf folgt ein überwältigender Niesreiz. Bahnt sich da etwa ein Schnupfen an?

Das muss nicht unbedingt der Fall sein, auch wenn das „Nasen-Thermostat“ ähnliche Signale sendet. Die Schnupfenattacke muss nicht zwingend von Erkältungsviren ausgelöst werden: Wenn die „Temperaturfühler“ im menschlichen Riechorgan kalte Luft wahrnehmen,

senden sie an das Gehirn die Warnung „Vorsicht Untertemperatur“. Sofort strömt warmes Blut in die Nasenmuscheln. Sie schwellen an und können die eingeatmete Luft schneller erwärmen, damit sie nicht so eisig in den unteren Atemwegen ankommt.

Warme Nase - mehr Sekret

Die vermehrte Produktion von Nasensekret dient dazu, die in die Nase eingedrungenen Krankheitserreger auszuspülen. Zudem hält es die Nasenschleimhaut feucht und geschmeidig, um sie gegen Angreifer zu wappnen. Nasensekret ist immer vorhanden, die gesunde Nase produziert bis zu zwei Liter Schleim pro Tag. An „Nicht-Schnupfentagen“ läuft die Nase bloß „rückwärts“: Das gebildete Sekret fließt unbemerkt in den Rachen ab. Bei einer Erkältung gerät der Selbstreinigungsmechanismus leicht aus dem Takt und die Nase verstopft. Da der Schleim einen Nährbo-

Eichen Apotheke
Eva-Maria Hofmann Fachapothekerin für Offizinpharmazie

Winterzeit ist Grippezeit ...

Unsere Angebote im Februar:

<p>PROSPAN® Hustenliquid * statt 9,45 € nur 6,95 € <small>26% SPAREN</small></p> <p>WICK Medi Nait Erkältungssirup für die Nacht * statt 9,95 € nur 7,59 € <small>24% SPAREN</small></p>	<p>Rhinospray® plus bei Schnupfen mit Feindosierler * statt 5,58 € nur 3,95 € <small>29% SPAREN</small></p> <p>Aspecton® Hustenliquid * statt 12,97 € nur 9,50 € <small>27% SPAREN</small></p>
--	--

02694 Großdubrau • Richard-Reinicke-Straße 1
Telefon: 035934 - 6270 • Telefax: 035934 - 62720
hofmann-grossdubrau@t-online.de • www.apotheke-eichen.de
* Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Kostenfreie Service-Nr.: 0800 - 7755770

den für Keime bietet, kann es zu einer Entzündung kommen. Daher sollte das zähe Sekret auf schonende Art und Weise verflüssigt werden, beispielsweise mit einem pflanzlichen Öl aus Ihrer Apotheke. Inhalationen mit Kochsalzlösung können ebenfalls das Atmen erleichtern.

Abwehrstoffe unterstützen Körperpolizei

Ist das Immunsystem geschwächt, kann es einen drohenden Infekt nicht ad-

äquat abwehren. Einseitige, vitaminarme Ernährung kann für eine erhöhte Infektanfälligkeit sorgen.

Nicht nur Vitamin C sollte in der Erkältungssaison dem Körper vermehrt zugeführt werden, auch das essenzielle Spurenelement Zink ist wichtig für das körpereigene Abwehrsystem und kommt etwa in Fleisch, Milch und Käse vor.

Text / Foto: djd/pt

10 % Rabattgutschein

Haaatschi! Gesundheit!

Wir haben das passende Mittel gegen Ihre Erkältungsbeschwerden.

www.ahornapotheken.de

AHORN APOTHEKE
...alles für Ihre Gesundheit

Muskauer Str. 20c • 02625 Bautzen
Telefon (03591) 6770017
Mo.-Fr. 8 - 18.30 Uhr u. Sa. 8 - 14 Uhr

* Gültig bis 31.03.2015. Ausgenommen sind Aktionsartikel und Rezept-Zuzahlungen!

ANZEIGE

Tag der offenen Tür

Auf Grund einer neuen Landesrahmenregelung für Interdisziplinäre Frühförderstellen, entstanden, zentral und barrierefrei, in der Bahnhofstraße 19 in Bautzen neue Räumlichkeiten. Diese gewährleisten kurze Wege zu Ämtern wie z. B. Landrats- und Gesundheitsamt, gute Bus- und Bahnverbindungen und Parkplätze und bilden ein neues Frühförder-, Therapie- und Behandlungszentrum für Kinder und Erwachsene in Bautzen. Die interdisziplinäre Frühförderung unter der Leitung von Frau Ilona Bär bietet umfassende Hilfsangebote für Kinder mit Entwicklungsrisiken von der Geburt bis ins Vorschulalter sowie für die Bezugspersonen in ihrem Lebensumfeld. Dazu zählt auch die eingehende Diagnostik zur Feststellung des Förderbedarfes. Es erfolgen interdisziplinäre Absprachen mit beteiligten Fachkräften. In dem neuen Kompetenzzentrum befindet sich eine eigene Physiotherapie der Lebenshilfe mit Katja Fehrmann, die u.a. Krankengymnastik nach Bobath anbietet und seit Oktober 2014 den Betrieb aufgenommen hat. Neu dazu gewonnen werden konnten die Praxis für Ergotherapie Carola Mickan, die in ihrem Spielangebotszimmer und Handwerkszimmer die Motorik, die Wahr-

Neues Frühförder-, Therapie- & Behandlungszentrum der Oberlausitzer Lebens- und Familienhilfe e.V.

nehmung, das Sozialverhalten und die Selbstständigkeit der Patienten verbessert und die Logopädische Praxis Schnatterente von Claudia Lambrecht. Die drei Praxen stehen allen Patienten offen, egal, ob Groß oder Klein, egal ob gesetzlich oder privat versichert. Eine Lerntherapie nach einem Lernkonzept Klipp und Klar aus der Schweiz wird von Frau Alius individuell angeboten. Dies ist eine einzigartige Methode, um Lernschwierigkeiten zu analysieren und Lernblockaden zu beseitigen. Der Schulernstoff wird aufbereitet nach den Möglichkeiten bzw. Stärken der Schüler, dadurch wird die Motivation der Lernenden geweckt. Der Lebenshilfe ist es somit gelungen, die wichtigsten Kompetenzen einer Interdisziplinären Frühförderstelle, neben den Praxisangeboten auch für Kinder und Erwachsene, an einem Ort zu bündeln. Der Vorteil dieser Gemeinschaft liegt darin, dass sich die Fachkräfte der Frühförderungen und

Foto: Therapiemitteln

v.l.n.r.: Mitarbeiterin der Frühförderung Manuela Palme, Physiotherapeutin Katja Fehrmann, Mitarbeiterin Frühförderung, Entwicklungsdiagnostiken Dana Noack, Leiterin der Frühförderstelle Ilona Bär

Therapeuten untereinander in einem Haus austauschen können. Ebenfalls treffen Eltern mit allen Fachkräften an einem Ort zusammen.

Besuchen Sie das Haus zum **Tag der offenen Tür am 27. 02. 2015 in der Zeit von 13 - 18 Uhr** auf der **Bahnhofstraße 19 in Bautzen**. Verschaffen Sie sich selbst einen Eindruck von der Arbeit der Lebenshilfe und der angeschlossenen Praxen.

Text: Margit Hackbarth

FrISChe Farben für Ihr Zuhause



Menschen lieben Farben. 2015 versprechen die Farbtrends eine große Vielfalt und tolle Kombinationsmöglichkeiten.

Farbtrends bestehen jedes Jahr aus vier Farbpaletten.

Unter den Farbtrends 2015 gibt es die Palette mit „Kräftigen Farben“ und dazu passend eine mit „Abgemilderte Töne“. Aus dem Grau von 2014 wird nächstes Jahr eine Palette mit „Grün“-Tönen und es werden die „Metallischen und mineralischen Naturtöne“ durch eine Patina veredelt.

Malermeister H. Gutsche

Maler & Lackierer

Neukircher Str. 38a
02681 Wilthen

Wassergrundring 7
02689 Taubenheim/Sprea

- Fassadengestaltung • Holzsanierung
- Schrift- & Möbelmalerei • Tupf- & Wickeltechnik
- Vergoldung • Marmorierung • Holzimitation
- Edelputz • Illusionsmalerei • Stuckdekorelemente
- Bodenbeläge

Tel. 03592 544873 • Fu. 0174 9713582 www.malermeister-gutsche.de

Abgemilderte Töne

Die kräftigen Farben kann man aber auch mit ihren abgemilderten Tönen kombinieren. Dieser Farbtrend besteht 2015 nur aus gebrochenen, pastelligen Tönen, sie etwas pudriger sind als die kräftigen Töne. Dazu gehören ein helles Senfgelb, Hellblau, Graugrün, Lachsorange, dunkles Khaki, Beige und Kastanienbraun. Mit entsprechenden Materialien kann man ihre Weichheit noch mit weichen Stoffen wie Baumwolle, Leinen oder Wildleder unterstreichen.



Foto: pixabay.com/de

Grün ist die Hoffnung

Grün und Grau waren bereits 2014 in der Farbpalette. Diese Farben gehen 2015 eine Verbindung ein, Grün bekommt eine eigene Gruppe und wird mit Grau gemischt. Man schwelgt in Dill und Seegras, in Nebelgrün, Kräutergrün, Süßgras „Vetiver“ und Limette. Auf der Grünen-Farbpalette setzt man als Kontrast zwei weitere Farben: einen kühlen, dunklen Rotton und ein helles Mineralblau. Beim Einrichten kann man mit ein paar grünen Accessoires Akzente setzen.



Pillack
Ullrich
Malermeister

- Maler- & Lackierarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Bodenbelagverlegung
- Laminatverlegung
- Fassadenanstriche
- Fassadenputze
- Abtönservice über Mischanlage

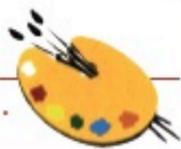
Wiesenweg 4 • 02708 Großschweidnitz
Telefon (03585) 833660
Telefax (03585) 404674

www.pillack-maler.de

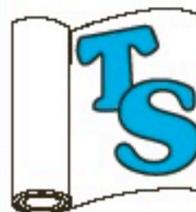
Maler Falk Hübner

Maler- und Tapezierarbeiten

- Fassadengestaltung • Holzimitationen •
- kreative Raumgestaltung •



Wiesenstraße 7 • 01904 Ringenhain • Telefon 035951 35465 • Funk 0162 6918518



TEPPICHSCHAU

Inh. Heike Reitemann
Hennersdorfer Weg 4
01917 Kamenz
Telefon 03578 304225

Teppichböden • CV-Beläge
Design-Beläge • Läufer • Teppiche
Tapeten und Zubehör

Kostengünstige Lieferung und Verlegung

Farben mit neuen Mustern

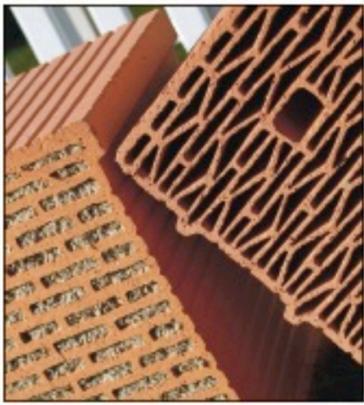
Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: Neben Color-Blocking und extremen Farbverläufen, finden sich farbige Hintergründe mit weißen, scherenschnittartigen Motiven und grafische Elemente stehen neben Comic-Motiven und Zahlen und Buchstaben. Neben Vintage-Möbeln und recycelten Materialien interessiert die Designer wie schon 2014 die Zukunft: Futuristisches Design und moderne Entwicklungen der Technik fließen genauso in die Überlegungen ein, wie Stricken, Häkeln und Nähen.

Kräftige Farben

Zu den kräftigen Farben gehören als Trend 2015 Rot, Pink, Violett, Hellgelb und Ocker und ein Beige-Grau. Dagegen setzte man ein helles Türkis als Kontrast. Die kräftigen Farben sind frisch, aber nicht neonfarbig wie in den 80er Jahren, sie erinnern eher an gedeckte Töne der 90er Jahre. Kombiniert man sie mit Schwarz, Weiß, Grau oder Braun ergeben sich warme Farbkombinationen und für die Inneneinrichtung ein luxuriöses Ambiente. In Verbindung mit den abgemilderten Tönen oder akzentuiert durch die Palette der metallischen Naturtönen hat man eine große Vielfalt an Kombinationsmöglichkeiten.

quelle: dpd (wand & beef)

Umweltfreundlich aus Tradition



Schon ihre klassische Beschaffenheit aus natürlichen Rohstoffen - ohne chemische Zusätze - macht massive Mauerziegel zu einem besonders nachhaltigen Wandbaustoff. „Aus Ton gebrannt, kann der Ziegel nach einer Nutzungsphase von oft mehr als hundert Jahren vollständig wiederverwertet und der Na-

Mineralische Mauerziegel sorgen für eine energieeffiziente und umweltfreundliche Gebäudehülle.

tur zurückgeführt werden“, erläutert Dr.-Ing. Thomas Fehlhaber von der Unipor-Gruppe. Die gefüllten Mauerziegel bilden dabei keine

Ausnahme. Zu einer guten Ökobilanz tragen zudem kurze Transportwege vom Ziegelwerk zur Baustelle bei.

Quelle: djc/UNIPOR

RENOVIERUNGSSERVICE
HÖTZEL
 Inh. Gerd Hötzel
 Schwalbenweg 6 · 02625 Bautzen

Aus alt wird neu!
 Der Renovierungsspezialist für Treppen, Türen und Fenster.

Mitarbeiter (m/w) für Werbetätigkeit gesucht!

☎ 03591 303021

„SORABIA“ BAU GmbH



- Hochbauleistungen
- Kiesgrube / Deponie
- Putzarbeiten
- Baustoffhandel

Am Marienbrunnen 1 · 01920 Rosenthal
 Tel. (035796) 95973 · Fax 96941 · Funk 0171 / 9904495
 E-Mail: sorabiabau@t-online.de

Einkaufen im Fachgeschäft

Wieso sollte man noch im Fachgeschäft einkaufen?

Das Internet lockt doch mit Schnäppchen und detaillierten Informationen...

Wer geht da noch zum klassischen Fachhändler

mit Laden und Werkstatt? Alle die, die weiterdenken! Denn in unserem regionalen Fachgeschäften bekommen Sie nicht das „billigste“ Produkt, sondern mit Sicherheit die für Sie beste Lösung! Und diese ist zumeist kein billi-

ges Standardprodukt, sondern ein perfekt zu ihren Bedürfnissen passendes Gerät inklusive Beratung, Lieferung, Installation, Vernetzung, Einweisung und später, bei Bedarf, auch Wartung, Nachrüstung oder Reparatur.

- ▶ **Elektrofachgeschäft** für kleine und große Haushaltsgeräte
- ▶ **Reparaturservice** für Haushaltsgeräte
- ▶ **Elektroinstallation**
- ▶ **Onlineshop**



Zubehör- und Ersatzteilverkauf für Hausgeräte verschiedener Marken

energie bautzen eG

Bahnhofstraße 14
 02625 Bautzen

Telefon (03591) 379316
 www.energie-bautzen.de

Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 9-18 Uhr



ANZEIGE

Warum in die Ferne schweifen

BSZ bietet verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten in Bautzen

Das Berufliche Schulzentrum für Wirtschaft und Technik Bautzen (BSZ) bietet viele Möglichkeiten. Jedoch sind einige in der Region es wert bekannter zu sein, so die Fachschulausbildungen in drei verschiedenen Richtungen: zum Staatlich anerkannte/r Erzieher/in, zum Staatlich geprüfte/r Techniker/in und dem Staatlich geprüfte Betriebswirt/in. Es sind alle sehr attraktive höherwertige Berufe, mit guten Chancen in der Region.

Die Voraussetzung für diese Ausbildungen ist ein Realschulabschluss oder ein gleichwertiger bzw. höherer Bildungsabschluss.

Des Weiteren sollte für die Ausbildung als Techniker und Betriebswirt ein Jahr praktische Tätigkeit im Beruf vorliegen. Über die Aufnah-

mevoraussetzungen kann man sich gern beim BSZ informieren. Da es sich um eine öffentliche Schule handelt, sind die Ausbildungen schulgeldfrei. Der Schulleiter schmunzelt und bemerkt: „Bei uns ist die Ausbildung kostenlos, aber nicht umsonst.“ Außerdem sind die Ausbildungsplätze Bafög-fähig. Ein Antrag kann also derjenige stellen, der den Beruf in Vollzeit erlernen möchte, denn man braucht schließlich Geld für den Lebensunterhalt.

Uwe Richter, Schulleiter des BSZ zeigt die verschiedenen Möglichkeiten auf: „Bei uns sitzen in einer Klasse Erwachsene im Alter von 20 bis 52 Jahren. Den Erzieher und Techniker kann man in Vollzeit erlernen, aber auch eine berufsbegleitende Ausbildung ist möglich. In unserer Schule

gibt es in diesen Richtungen 600 Lernende. Elf Klassen laufen berufsbegleitend, also nach Feierabend und zum Samstag.“

Techniker und Betriebswirte lernen in Vollzeit 2 Jahre und Erzieher 3 Jahre. Auch berufsbegleitend ist die Ausbildung zum Techniker und Erzieher möglich. Dann muss man 4 Jahre die Schulbank drücken, hat aber den Vorteil der finanziellen Unabhängigkeit, da man ein Einkommen hat. Je nach Lebenssituation muss jeder für sich die beste Variante herausfinden.

Uwe Richter macht auf vielfältige Einsatzmöglichkeiten aufmerksam: „Die Erzieher bekommen während der Ausbildungszeit die Möglichkeit für einen Einstieg in drei Blockpraktikas unterschiedlicher Arbeitsgebiete. Nach

dem erfolgreichen Abschluss können sie bei Kindern und Jugendlichen von 1 bis 18 Jahren eingesetzt werden, also nicht nur im Kindergarten oder Hort, sondern auch in Jugendwohnheimen oder bei sozialen Gruppen.“ Der Bautzener Schulleiter ist stolz auf seine Absolventen: „Die Techniker werden gesucht im Maschinenbau und vor allem im Bereich Elektrotechnik und der Mechatronik. Hier in der Region gibt es in den Betrieben sehr gute Berufschancen. Als Techniker oder Betriebswirt kann man sich nachher auch selbstständig machen, dafür gibt es innerhalb der Ausbildung entsprechende Vorbereitungsmöglichkeiten, zum Beispiel den Ausbildungsberechtigungsschein auch AEVO genannt, ohne dass Extrakosten entstehen. Ein großer Vorteil für Interessenten aus dem Landkreis ist die Nähe zur Schule und die gute verkehrstechnische



Uwe Richter, der Schulleiter des Bautzener BSZ zeigt Ausbildungsmöglichkeiten in Bautzen auf, die mancher noch gar nicht wahrgenommen hat.

Anbindung. Übrigens ist die Ausbildung zum Betriebswirt in Ostsachsen nur am BSZ möglich.“

Informieren Sie sich unter: www.bszbautzen.de oder zum Infonachmittag, dem 5. März 2015 von 16.00 bis 19.00 Uhr in der Außenstelle des BSZ, in den Schilleranlagen 1.

Kerstin Kunath

Geschäftskontakte

Sonderpreise: Holzbriketts!

Deutsche Ware, hoher Heizwert 4,9 kWh/kg nur 184,- €/t zzgl. 7% MwSt. (Anlieferung nach Vereinbarung möglich)
HenseHolz GmbH • Tel. (035930) 299890

An und Verkauf

Kaufe Silberbesteck, auch 90er, 100er Auflage u Einzelteile, auch Schmuck. tel.: 0179 794 41 91

Kaufe alte Werkstatt-u Werkzeugschränke, Schubladenschränke u.ä. aus Holz/Metall, Spinde, Hocker, Lampen aus alter Werkstatt aus DDR-Zeiten u vor 1945. Tel.: 0179 7944191

Stellenmarkt

Ökolandbau Pommritz UG

Du bist zwischen 16 und 26 Jahre alt? Du willst die Zeit bis zur Ausbildung/zum Studium überbrücken? Wir haben eine Stelle im Freiwilligen Ökologischen Jahr frei! Einblick in Öko-Landwirtschaft, Mitarbeit bei Milch-Ziegen, Käseerei und Backstube
Kontakt und Informationen: 0172 903 5172

Wir suchen dringend zur Festeinstellung:

- Bauhelfer/in
- Straßenbauer/in
- Landmaschinenschlosser/in
- Planierdraußenfahrer/in
- Baugeräteführer/in
- KFZ-Mechanikermeister/in für LKW und Baugeräte



Übernachtungsmöglichkeiten sind vorhanden!
Erdbau KUHN GmbH & Co. KG Telefon: 07266 91420
Fürfelder Weg 7 E-Mail: info@erdbaukuhn.de
74912 Kirchardt-Berwangen Web: www.erdbaukuhn.de

Wir graben schneller durch den Dreck, wie die Made durch den Speck...

Verkaufe Ablufthaube Edelstahl, 8 Jahre alt, voll funktionsfähig, VB 50,- €, Mail: mattmia@online.de

Verkaufe Wohnlandschaft mit Sessel Bautzen Sehr gut erhaltenes Sofa mit Ottomane, VB 200,- €, Mail: mattmia@online.de

Immobilien

Suchen dringend für Bank geprüfte Kunden Immobilien aller Art. Bieten fachger. Schätzung u. unverb. Beratung. LISA Immob. Tel. 03 571 6086950

EFH m. Keller u. NG Nähe BZ, Bj. 97, 130 m² Wfl. auf ca. 4000 m² Grd., Öl-ZH, Bj. 1997, E-Klasse: E. Lisa Immob. Tel.: 03571 6086950

Barzahler sucht dringend Wohnhaus in Bischofswerda. Auch Bauerngehöft in o. um Bautzen und Bischofswerda. Gebler Immob. Tel. 03 571 609601.

Wohnungen

Nachmieter gesucht! 1-Raumwohnung 34,5 qm, 3. OG im Villenviertel Bautzen, mit EBK, Frei ab 1.3.2015, WM 220 €, Tel. 03591 47732

Reisen

Kuran der Polnischen Ostseeküste in Bad Kobberg 14 Tage ab 429,- € Buche jetzt!
Hausabholung Industrieweg Prospekt & DVD gratis! ☎ 0048 943 555 126
www.kurhotelawangardia.de

Dringend Fahrer für Fahrdienst gesucht!

FSV Budissa Bautzen sucht möglichst für sofort einen Kraftfahrer für den Fahrdienst.

Der Interessent sollte ab ca. 15 Uhr - ca. 20:30 Uhr bereit stehen. Der Verein stellt einen Bus zum Fahrdienst bereit. Ziel ist die Beförderung von Spielern (Hin- und Rückfahrt), von ihrem Heimatort auf die Trainingsplätze des Humboldtthains und der Müllewiese, sowie vom Bautzener Bahnhof. Zu befahren wäre die Kamener Richtung und ihre nähere Umgebung. Während des Trainings 17:30 Uhr - 19:00 Uhr hat der Fahrer Freizeit, danach beginnt die Rücktour

Interessenten melden sich unter folgenden Telefonnummern:

Büro Nachwuchskoordinators:
Tel. 03591 / 27 22 88 12

Geschäftsstelle:
Tel. 03591 / 27 22 88 13



Anruf genügt
Fachleute in Ihrer Nähe

Auto und Verkehr

Razeng Straßendienst im Auftrag des ADAC
Niederkaiser Str. 3b • Bautzen
☎ (03591) 23465
Autohaus • Pannenhilfe • Abschleppdienst
Freie Werkstatt - Autovermietung

Bestattungen

Bestattungsunternehmen Schröter
Fachgeprüfter Bestatter
Telefon Tag und Nacht
03591. 48550
Bestattungsvorsorge - Sprechen Sie mit uns!

PIETA DRESDEN
Fachmesse für Bestattungsbedarf und Friedhofstechnik
29. - 31. MAI 2015
Als alle Totenvereinigungen
»EINE BRANCHE AUF NEUEN WEGEN«
MESSE DRESDEN
www.pieta-messe.de

Dienstleistungen

AN- & VERKAUF ☎ 03591-677776
• Waschmaschinen
• TV • Möbel
• Küchen u.v.m.
Telemarkt Niedergurig

Sicherheitstechnik

SICHERHEIT Sockel
BERND SOCKEL
DIENSTLEISTUNGEN
ELEKTRONIK
MECHANIK
mit Sicherheit von Sockel
Antriebs-Sicherungen & Türtechnik
Video- & Zutrittskontrollsysteme
Lösungen mit System
www.sicherheit-sockel.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo | Di | Do | Fr 9 - 18 Uhr
Mi 9 - 16 Uhr
Sa 9 - 12 Uhr
☎ (03585) 47 33 33
Sachsenstraße 5 | 02708 Löbau

Impressum

Herausgeber: Lausitzer Verlagsanstalt, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen • Redaktion: V.I.S.d.P. Frank Peschel, Kerstin Kunath • Anzeigen: Ft. Hackbarth 03591 529380, Ft. Richter 0172 8887918 • Satz: Lausitzer Verlagsanstalt, Bautzen • Bildnachweise: fotolia.com, sxc.hu Druck Torgau Druck • Vertrieb: MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH • Auflage: lt. Mediadata • Internet: www.lausitzerverlagsanstalt.de • Anzeigenschluss: Eine Woche vor Erscheinung • Anzeigenpreise: Januar 2013. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit der abgedruckten Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung von Redaktion und Herausgeber dar. Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung anderweitig verwendet werden.

Bautzener Bote

Gutgenutzt.de

Coupon vollständig und deutlich lesbar in Blockbuchstaben ausfüllen.

- An- und Verkauf
- Geschäftskontakte
- Immobilie / Wohnung
- Stellenmarkt
- Auto und Mobiles
- Bekanntschaften
- Reise

- Private Kleinanzeige** (3 Zeilen) 5,00 €
ab der 4. Zeile 5 €, jede weitere 1,50 € (incl. MwSt.)
Gewerbliche Kleinanzeige (3 Zeilen) 10,00 €
jede weitere Zeile 3,00 € (zzgl. MwSt.)
- Chiffre-Gebühr + 3,00 €
 - Chiffre-Zusendung + 3,00 €
 - Rechnung + 2,00 €

Absender: _____ Bankverbindung: _____
Name _____ IBAN: _____
Straße, Hausnr.: _____ BIC: _____
PLZ, Ort: _____ Kreditinstitut: _____
Telefon: _____
E-Mail: _____ Unterschrift: _____

Kunden haben Vertrauen in die Kreissparkasse Bautzen

Trotz historisch niedriger Zinsen und wachsender europäischer Regulierung konnte Vorstandschef Dirk Albers von der Kreissparkasse Bautzen für das Geschäftsjahr 2014 bei der Bilanzpressekonferenz einen etwas höheren Gewinn als 2013 verkünden, nämlich 1,17 Mio. EUR. Die Sparkasse betreut derzeit

7400 Firmenkunden, 91000 Girokonten, 93600 Sparkonten und 12600 Wertpapierdepots. Für ihre Kundenberatung erhielt die Sparkasse das Gütesiegel „sehr gut“ für zwei Jahre, was für eine bedarfsorientierte Kundenberatung spricht.

Durch das anhaltend niedrige Zinsniveau konnten sich

618 Kunden ihren Traum vom Eigenheim erfüllen, die Baufinanzierungsdarlehen steigerten sich um 16 Prozent auf 29,6 Mio. EUR. Das Kreditgeschäft für Unternehmen blieb stabil, Kreditzusagen (an erster Stelle steht das verarbeitende Gewerbe) in Höhe von 38,6 Mio. EUR unterstützen die heimische Wirtschaft und sprechen für eine gute Auftragslage, die Zahl der Insolvenzen und Kreditausfälle sind zurückgegangen.

Die Kundeneinlagen erhöhten sich um 3,3 Prozent auf 1,35 Mrd. EUR, was aussagt, dass die Kunden Vertrauen zur ihrer Bank haben.

In der Region – für die Region: Insgesamt zahlte die

Sparkasse 7,2 Mio. EUR Steuern, über Spenden und Sponsoring wurden 359 Projekte mit 653 TEUR gefördert.

Der Zinsüberschuss wird weiter sinken 2015, aber „die Sicherheit der Kundengelder ist das wichtigste Gut der Filiale“ betonte Vorstandschef Albers. Das Onlinebanking wird flexibler gestaltet und das Telefongeschäft des Servicecenters zur persönlichen und schnelleren Betreuung soll ausgebaut werden. Es ist keine Filialschließung vorgesehen, aber Preiserhöhungen für Sparkassenkunden können nicht ausgeschlossen werden, denn es kommen alle Preisangebote auf den Prüfstand.

Margit Hackbarth



Foto: Margit Hackbarth

Floorball: Keine Angst vorm ersten Mal!

ANZEIGE

Floorball erinnert an Eishockey, es ist eine Mannschaftssportart aus der Familie der Stockspiele. Es wird versucht, einen Ball mit Kunststoffschläger ins gegnerische Tor zu schießen. Floorball wird in der Halle und nicht draußen auf dem Rasen gespielt. Zur Ausrüstung benötigt man Kleidung und Hallenschuhe, einen Spielball aus Kunststoff (23 g mit 26 Löchern), Floorballstöcke aus Kunststoff, zwei kleine Tore und Banden am Spielfeldrand. Nur der Torhüter spielt ohne Stock.

Es gibt drei Grundregeln:

1. Der Schläger darf nie über Kniehöhe geschwungen werden. 2. Es dürfen kei-

ne Stockschläge ausgeführt werden, es wird nur der Ball gespielt und 3. Der Torraum darf nicht betreten werden. Bei dieser Sportart geht es sehr schnell hin und her, es werden Koordination und Teamgeist gefördert.

Sven Matschke, ehemaliger Schüler des Bautzener Gymnasiums, hat sich im Sportverein 1896 Großdubrau e. V. gemeinsam mit Robert Reichelt für eine eigene Abteilung Floorball eingesetzt.

Da es aber nur eine begrenzte finanzielle Unterstützung gab, war die Freude groß, in der Kreissparkasse Bautzen einen Sponsoringpartner zu finden.

Margit Hackbarth



Robert Reichelt (li.) und Felix Hosang (re.) beim Floorball.

Wer Interesse hat, kann sich gerne bei uns melden

Telefon: 0172 8454192

Mail: floorbal-bautzen@gmx.de.

Ort: Sorbisches Schulzentrum Bautzen

Wann? jeweils Mittwoch von 19.30 Uhr – 21.00 Uhr

Kubschützer Bäckerei Richter für ZDF-Sendung vorgeschlagen

Im Herbst dieses Jahres geht die ZDF-Sendung „Deutschlands bester Bäcker“ in die zweite Runde. Johann Lafer und eine Fachjury suchen dann deutschlandweit Bäcker, die ihre Handwerkskunst mit „Laib und Seele“ ausüben. So auch im Fall der Kubschützer Bäckerei Richter: Stammkunden schlugen das Team um Bä-

ckermeister Stefan Richter für die Teilnahme an der Sendung vor.

„Wir haben uns sehr über die Nominierung gefreut, denn sie zeigt, wie viel Vertrauen unsere Kunden in unser Können legen“, sagt Stefan Richter zur Nominierung. Die Bäckerei aus Kubschütz nahe Bautzen in der Oberlausitz blickt

bereits auf eine lange Tradition im Bäckerhandwerk zurück. Der Familienbetrieb besteht seit mindestens 1890 und backt heute bereits in fünfter Generation – und könnte schon bald zu Deutschlands bestem Bäcker gekürt werden. In jeder Folge werden jeweils drei Bäckereien einer Region gegeneinander antreten. Dann heißt es, die kritische

Jury mit Spezialitäten des Hauses zu überzeugen und mit dem Ergebnis der jeweiligen Tagesaufgabe zu punkten. Die vier Tagesieger einer jeden Region backen dann immer freitags um den Wochensieg und den Einzug in das Finale. Die sechs Gewinner der Wochenfinals backen schließlich im Finale in Berlin.

Kurz informiert

redaktion@bautzenerbote.de
Telefon: 03591 529380

Werbung

Vom 19. bis 22. Februar 2015 präsentiert sich das Lausitzer Seenland auf der Holiday World Prag, der größten Reisemesse Tschechiens. Die Tschechische Republik ist der wichtigste ausländische Markt für das Lausitzer Seenland. Der Reiseverkehr aus Tschechien ins Lausitzer Seenland hat sich mit einem Plus von 58 Prozent im Jahr 2013 auf 7.461 Übernachtungen bei insgesamt 2.849 Gästeankünften sehr positiv entwickelt.

Wiedereröffnung

Der diska-Markt in Bautzen wird am 26.02.15 ab 7:00 Uhr nach knapp 2-wöchiger Umbauphase wieder eröffnet. In dieser Zeit wurde der Markt grundlegend modernisiert und tritt nun mit neuem Konzept als moderner Nahversorger nach dem Prinzip „alles an deinem Ort“ auf.

Saatgut-Tauschbörse

Zum 6. Mal öffnet der Bauernhof Ladusch am Sonntag dem 01. März 2015 von 14.00-16.00 Uhr zur Saatguttauschbörse seine Pforten. Es werden wieder viele interessante Saatguttüten auf neue Besitzer warten und auch regionale Sorten getauscht. Die Tauschbörse beginnt um 14.00 Uhr mit einem Vortrag, bei dem es in diesem Jahr um das Thema Pflanzengesundheit geht. Ort: Bauernhof Ladusch, Nieskyer Straße 26, 02906 Kreba-Neudorf. Tel. 035893-50857, www.bauernhof-ladusch.de

Zahl der Woche

84 %

aller Haushalte haben einen Internetzugang

21. Februar**WORKSHOP**

10.00 bis 16.00 Uhr: Grundlagen der Naturfotografie - Ein Workshop für Anfänger mit Karsten Nitsch im Haus der Tausend Teiche, Wartha. Teilnehmergebühr 100 Euro. www.biosphärenreservat-oberlausitz.de

22. Februar**LESUNG**

16.00 Uhr: Frau Annelies Schulz stellt ihr neues Buch „Heimkehr“ vor. Landidyll Hotel Erbgericht Tautewalde

EXKURSION

9.00 Uhr: Exkursion ins Revier eines Lausitzer Wolfsrudels mit Spreefotograf Kasten Nitsch. Teilnehmergebühr 125 Euro/p.P. Treffpunkt in Neustadt vor der Gastwirtschaft „Zum Hammer“. www.biosphärenreservat-oberlausitz.de

FREIZEIT

14.00 bis 17.00 Uhr: Spinnen und Filzen unter fachkundiger Anleitung, Materialkosten 4 Euro in der Naturschutzstation Friedersdorf, www.biosphärenreservat-oberlausitz.de

23. Februar**GESUNDHEIT**

Bauchschmerzen im Kindesalter. Wann sind Bauchschmerzen harmlos, wann kritisch? Was kann ich zu Hause tun, wann muss ich mit meinem Kind zum Arzt gehen? Der Oberlausitzer Kinderhilfe e.V. veranstaltet die Elternakademie in diesem Jahr zum siebenten Mal unter dem Motto „Schlau machen für mein Kind“. Erfahrene Fachleute vermitteln in Vorträgen Wissenswertes rund um Erkrankungen im Kindesalter. Zu der kostenfreien Veranstaltung sind alle eingeladen. Eine Anmeldung unter (03591) 363-2342 oder info@oberlausitzer-kinderhilfe.de ist erwünscht. Während der Veranstaltungen ist

eine Kinderbetreuung möglich, vorherige Anmeldung aber unbedingt nötig. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.oberlausitzer-kinderhilfe.de oder unter [facebook.com](https://www.facebook.com).

23. Februar**DISKUSSION**

19.00 Uhr: „Kinder sind unsere Zukunft!“ unter diesem Motto treffen sich Kitas, Krippen und Horte aus dem Landkreis und der Stadt Bautzen, sowie Elternvertreter einmal im Monat, um über die aktuelle Situation der sächsischen Kitas zu diskutieren und wie wir diese zugunsten unserer Kinder verbessern können - Trägerübergreifend. Veranstaltungsort: Steinhaus Bautzen - Steinstraße 37, Podiumsdiskutanten: Alexander Ahrens (SPD, Linke, BBBz), Andreas Thronicker (parteilos), Matthias Knaak (CDU), Mike Hauschild (FDP - parteilos), Moderation: Markus Gießler (Organisator Vernetzungstreffen)

24. Januar**FEST**

20.00 Uhr: Jolka in Nucknitz

FREIZEIT

15.00 Uhr: Handarbeitsnachmittag für Jung und Alt. Wir treffen uns zum gemeinsamen Stricken, Häkeln und anderen Handarbeiten und es können Erfahrungen ausgetauscht werden. Veranstaltungsort: Sohland, Hainspacher Str. 21

AUSSTELLUNG

18.00 Uhr: Ausstellungseröffnung „Feldsteine - Zeitzeugen - Edelsteine“ mit Kurator Klaus-Dieter Wagner. Treff im Haus der Tausend Teiche in Wartha. www.biosphärenreservat-oberlausitz.de

25. Februar**SEMINAR**

9.00 bis 12.00 Uhr: Blühflächenseminar im Haus der Tau-

send Teiche „Blühflächen und artenreiches Grünland im Biosphärenreservat „Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft“. Es referieren Felix Garbe vom Sächsischen Landesamt für Umwelt und Geologie, Dr. silv. Andreas Scholz, Büro für ökologische Studien aus Singwitz sowie Dipl.- Biol. Frank Richter aus Dresden. Für die Veranstaltung wird eine Seminargebühr erhoben. Infos und Voranmeldung unter 035893/508571 oder Email: umweltbildung@foerderverein-oberlausitz.de.

26. Februar**VORTRAG**

19.00 Uhr: Von Altsachsen nach Neupreußen: Geschichtete Identitäten in der preußischen Oberlausitz im Museum Bautzen. Infos unter 03591 498533 oder www.museum-bautzen.de

13.30 Uhr: Thematische Kaffeerunde mit Frau Winde von der Energiesparzentrale Bautzen. Alle Sparfüchse und solche, die es werden wollen sind herzlich eingeladen. Caritas Begegnungsstätte, Aug.-Bebel-Str. 56, Wilthen

27. Februar**BILDUNG**

18.00 bis 21.00 Uhr: Nacht der offenen Tür. Immanuel-Kant-Gymnasium Wilthen

THEATER

19.00 Uhr: KRIMI total DINNER „Mord Royal“ (Dinner inkl. Theaterstück), 4 Akte und 4 Gänge)

in der Neustadthalle, Eintritt inkl. Menü 57,00 €, Ticketvorverkauf: 03596/58 75 55 oder www.neustadthalle.de

28. Februar**AUSSTELLUNG**

15.00 Uhr: Sonderausstellung „1815 - Das Bautzener Land und die Entstehung der sächsischen Oberlausitz“ im Museum Bautzen. Infos unter 03591 498533 oder www.museum-bautzen.de

KONZERT

21.00 Uhr: Karusell Live in der Landskron KULTURBRAUEREI Görlitz. Tickets im VVK 23,50 Euro inkl. Gebühr. Infos unter www.landskron.de

VORTRAG

9.00 bis 12.30 Uhr: Wolf und Wild - die alte Geschichte neu erlebt! Vortrag und Exkursion mit Oberlausitz-Ranger Gisbert Hiller, Kosten 10 Euro/Erw., 6 Euro/Kinder bis 16 Jahre. Treff im Haus der Tausend Teiche in Wartha. www.biosphärenreservat-oberlausitz.de

1. März**SEMINAR**

10.00 bis 17.00 Uhr: Fotoseminar mit Klaus-Peter Kappest für Anfänger und Fortgeschrittene. Gaststätte „Blaue Kugel“, Anmeldung erforderlich: 035877 80770

3. März**BÜRGERSPRECHSTUNDE**

14.00 bis 17.00 Uhr: Die Bürgersprechstunde findet an jedem ersten Dienstag des Monats statt. Wer die Gelegenheit nutzen und persönliche Anliegen an die Stadtverwaltung Bischofswerda vorbringen möchte, meldet sich bitte unter Telefon 03594 786-140 an. Bis zum Donnerstag vor der gewünschten Sprechstunde nimmt der Bürger- und Tourismusservice Anmeldungen mit Angabe des Themas entgegen. Rathaus Bischofswerda.

4. März**FRAUEN**

8.30 Uhr: Frauenfrühstück in der Scheunen-Oase, Hauptstraße 254, Cunewalde

6. März

19.30 Uhr: Mit Mode und Musik in den Frühling - Frauentagsveranstaltung Saal Erbgericht Rammenau. Mit Modenschau und ABBA-Show. Karten sind in der Gemeinde erhältlich.

7. März**FÜHRUNG**

15.00 Uhr: Den Stiftern zur Ehre, den Menschen zum Wohle - Bedeutende Stiftungen der Stadt Bautzen im Museum Bautzen. Infos unter 03591 498533 oder www.museum-bautzen.de

BILDUNG

9.00 bis 12.00 Uhr: Tag der offenen Tür. Die Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule für Gestaltung und die Lehrerkollegen laden alle Interessierten zum Tag der Offenen Tür ein. Veranstalter: Sächsische Steinmetzschule / Fachoberschule für Gestaltung. Sächsische Steinmetzschule, August-Bebel-Straße 17 Demitz-Thumitz

5 vor 12 - Die Comedy Arena

Wir laden Sie ein zu einem Stand Up Programm der Extraklasse! Seien Sie dabei, wenn sich am 04. April 2015 namenhafte Künstler aus der Prominenz der Stand Up Comedy in Bautzen die Klinke in die Hand geben und die Arena betreten. Steigen Sie ein zu mitreißender Komik, krachenden Gags - Lachen bis zur Gesichtslähmung! Die Crème de la Crème der deutschen Comedians wird das Osterfest zu einem unvergesslichen Event machen. In die Arena, der Schützenplatzhalle in Bautzen, werden Hans Werner Olm, Markus Maria Profitlich, Marek Fis, Benjamin Tomkins und David Anschütz treten und gemeinsam ein Programm der Extraklasse abliefern. Der dreifache Comedypreisträger Markus Maria Profitlich wird zusammen mit Hans Werner Olm alles daransetzen, ihrer Favoritenrollen gerecht zu werden und unterstützen gemeinsam die Jungen Comedians der Szene. Wer sich das auf keinen Fall entgehen lassen will, kann sich die Karten schon jetzt sichern.

Weitere Informationen zur Show und den Künstlern gibt es im Internet unter [web: www.5vor12-comedy.de](http://web:www.5vor12-comedy.de) 5vor12 Comedy-Arena am 4. April 2015, 19 Uhr, in der Schützenplatzhalle. Karten zum Preis ab 39,90 Euro im SZ-Treffpunkt Bautzen und unter eventim.de.

Der Bautzener Bote verlost 5 x 1 Freikarte. Schreiben Sie bis 26. Februar. verlosung@bautzenerbote.de oder Bautzener Bote, Töpferstraße 5, 02625 Bautzen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

5 vor 12
Die **COMEDY**
Arena

UNSERE KÜNSTLER

HANS WERNER **OLM**
MARKUS MARIA **PROFITLICH**
BENJAMIN **TOMKINS**
DAVID **ANSCHÜTZ**
MAREK **FIS**

4.4.2015
Einlass 18.00 Uhr Start 19.00 Uhr
Schützenplatzhalle
Am Schützenplatz 3 // Bautzen

0,50 € SZ-Card

max. 4 Tickets pro SZ-Card

weitere Informationen & Tickets unter:
www.5vor12-comedy.de
www.facebook.com/5vor12Comedy

Sächsische Zeitung
Was uns verbindet.



Februar bis August 2015

Stadtroute (ungerade Wochen)

Montag	23.02., 09.03., 23.03., 20.04., 04.05., 18.05., 01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 10.08., 24.08. 13:30-18:00 Uhr Hanrs-Ebler-Str./Kaufhalle
Dienstag	24.02., 10.03., 24.03., 07.04., 21.04., 05.05., 19.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07., 11.08., 25.08. 13:30-15:45 Uhr Gesundbrunnen/Obere Parkplätze am Röhische Bbad 18:00-18:00 Uhr Gesundbrunnen/Platz der Völkerverbrüder/Parkhausfahrt Kaufland
Mittwoch	15.02., 11.03., 25.03., 08.04., 22.04., 06.05., 20.05., 03.06., 17.06., 01.07., 15.07., 09.08., 23.08. 13:30-14:00 Uhr Auritz/Oberer Straße 14:30-15:00 Uhr Thronbergstraße 15:15-16:30 Uhr Weigangstraße 17:00-18:00 Uhr Oberkaina/Am Strahlwasser
Freitag	27.02., 13.03., 27.03., 10.04., 24.04., 08.05., 22.05., 05.06., 19.06., 03.07., 17.07., 14.08., 28.08. 13:30-14:45 Uhr Dresdener Straße/ neben Parkplatz Netto-Markt 15:00-15:30 Uhr Stiebitz 16:00-16:45 Uhr Kleinweka/Zinzendorfplatz 17:00-18:00 Uhr Seikau/Salzenforster Straße

Landroute (gerade Wochen)

Montag	02.03., 16.03., 13.04., 27.04., 11.05., 08.06., 22.06., 06.07., 03.08., 17.08. 13:30-14:00 Uhr Pilschwitz/ Bushaltestelle 14:15-14:45 Uhr Luga/ gegenüber Herrenhaus 15:00-15:30 Uhr Luga/ Bushaltestelle 15:45-16:15 Uhr Wetro/ Siedlung 16:30-17:00 Uhr Puschwitz/ Parkplatz 17:30-18:00 Uhr Dreikretscham/ Parkplatz
Dienstag	03.03., 17.03., 14.04., 28.04., 12.05., 26.05., 09.06., 23.06., 07.07., 04.08., 18.08. 11:45-13:00 Uhr Weißenberg/ Grundschule (nicht in den Schulferien) 13:45-14:15 Uhr Größitz/ Am Wasserhaus 14:30-15:15 Uhr Wurschen/ Bushaltestelle 15:30-16:00 Uhr Särka/ Schlosshof 16:15-18:00 Uhr Weißenberg/ Markt
Mittwoch	04.03., 18.03., 15.04., 29.04., 13.05., 27.05., 10.06., 24.06., 08.07., 05.08., 19.08. 11:00-12:30 Uhr Großdubrau/ Schulhof (nicht in den Schulferien) 13:30-14:15 Uhr Quätzitz/ Dorfplatz 14:30-16:00 Uhr Großdubrau/ Marktplatz 16:15-17:00 Uhr Kitz/ Feuerwehrgerätehaus 17:15-18:00 Uhr Sder/ Dorfplatz
Freitag	20.02., 06.03., 20.03., 17.04., 29.05., 12.06., 26.06., 10.07., 07.08., 21.08. 15:00-17:00 Uhr Halbendorf (Gebirge)/ Schloss



Sich einmal wie Dornröschen fühlen!

Spinnen und Filzen in Friedersdorf.

Sich einmal wie Dornröschen fühlen und einen Nachmittag am Spinnrad sitzen, ohne die Gefahr eines hundertjährigen Schlafes?

Wenn Sie unter fachkundiger Anleitung einen Einstieg in das Spinnen erhalten möchten oder sich im Nassfilzen versuchen möchten,

sind Sie am Sonntag den **22.02. 2015 von 14 bis 17 Uhr** in der Naturschutzstation Friedersdorf richtig.

Materialkosten: 4,- €

Wann? Diesen Sonntag, 22. Februar 2015 von 14.00-17.00 Uhr
Wo? Naturschutzstation Friedersdorf, Altfriedersdorfer Str. 12, 02999 Lohsa Ortsteil Friedersdorf
Auf Grund begrenzter Plätze bitten wir um Anmeldung. **Anmeldung:** Tel. 035893-508571

Frühbuche ``` preis endet am 23. Februar ```



**Frühbuche

```
preis nur 24,90 €
```**  
inkl. Gebühren
VIP Ticket 96,50 € inkl. Gebühren
Vorverkauf: Kamenz Information
Tel. 03578/379-205 und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. **Tickethotline:** 01806-570070 / Reservix: 01805-700733

Veröffentlichen Sie Ihre Veranstaltung **kostenlos*** im Bautzener Boten!
E-Mail an: satz@bautzenerbote.de (Kurzform - max. 250 Zeichen)

* Die kostenlose Veröffentlichung behält sich dbr. Verbleib vor!



02625 Bautzen • Paul-Neck-Straße 121 • Tel. (03591) 600037

- 08.03.** Große Frauentagsgala im Veranstaltungspark Löbau – mit Wolfgang Lippert, Ella Endlich, Lena Valaitis, Chris Roberts und weiteren Gästen - Möglichkeit zum Kaffeetrinken vor Ort (Selbstzahler) PK 1 67,- € PK 2 64,- €
- 10.05.** Muttertagsgala im Hotel-Restaurant „Kyffhäuser“ Großharthau Nicole Freytag & Francesco, DJ Dr. Taste, Kaffee, Abendessen 66,- €
- 03.04.-06.04.** Ostern auf Goethes Spuren in Thüringen – Stadtführung Erfurt, Eintritt/Führung Glockenmuseum Apolda, Glasstube Oberhof mit Schauführung, geführter Oster-Spaziergang mit Eier-Suche, Wba-Nougat-Weit mit Führung, Eintritt zum Ostersonntagsfest im ega-Park Erfurt 311,- € /HP
- 03.04.-07.04.** Ungarische Ostertradition im Land der Matyos und Palozon – Stadtrundfahrt Budapest, Stadtführung in Eger, 1x Abendessen mit Weinprobe und Zigeunermusik im Tal der Schönen Frauen, Eintritt zum Osterfest in Hollokö 430,- € /HP
- 08.04.-12.04.** Holland Pur – Tulpenfelder, Windmühlen und Käsemarkt – Keukenhof, Stadtführung Amsterdam, Windmühlenpark Kinderdijk, Delft, Den Haag 474,- € /HP
- 12.04.-16.04.** Lago Maggiore & Ortasee im Zauber der Kamelienblüte – Schifffahrt zu den Borromäischen Inseln, Kameliengarten Locarno, Schifffahrt auf dem Ortasee, Stresa 411,- € /HP
- 30.05.-04.06.** Zauberkraut Bodensee im Dreiländereck – Blumeninsel Mainau, Konstanz, Bregenz, Schifffahrt Mainau – Überlingen, Rheinfall Schaffhausen 409,- € /HP
- 04.06.-07.06.** Kastelruther Spatzen Open Air in Südtirol – Eintritt Open Air Festival, Besuch eines Obsthofes mit Verkostung, Dolomitenrundfahrt, 2 x Abendessen im Hotel 368,- € /FF.
- 14.06.-19.06.** Alpenrosenblüte im Tiroler Kaunertal – Kauner-taler Gletscher-Panoramastrasse, Ötztal, Silvretta-Hochalpenstrasse, Dreiländerfahrt mit Reschensee und Samnaun 424,- € /HP
- 12.07.-17.07.** Glanzlichter Oberbayerns rund ums Tölzer Land – Stadtrundfahrt München, Schifffahrt Starnberger See, Bad Tölz und Tegernsee, Ausflug rund um den Wendelstein, Kloster Ettal, Schloß Linderhof, örtliche Reiseleitung während der gesamten Reise 549,- € /HP

Infos: Tel. 03591/600037 oder www.lassak-reisen.de

SARRASANI SAMMELTE FÜR KRANKE KINDER



Scheckübergabe an Patientenorganisation dsai e.V. und Hilfsprojekt HOPE Cape Town (von links nach rechts: Katrin Weber, Wolfgang Lippert, Gabriele Gründl, André Sarrasani, Viola Klein / vorne: Yello) | Foto: Andreas Weihs

Die Galanacht der Stars am 5. Februar im Sarrasani Trocadero Dinner-Variététheater war ein voller Erfolg. Ein Scheck mit einer großzügigen Spende von 26.628 Euro konnte zu gleichen Teilen an die beiden gemeinnützigen Projekte, Patientenorganisation dsai e.V. und Hilfsprojekt HOPE Cape Town, übergeben werden. Bei der Charity-Gala tatkräftig unterstützt hatten u. a. Wolfgang Lippert,



Andrea Ballschuh, René Kollo, Eva Lind, Björn Casapietra, Lisa Bund und die Country-Band Truck Stop.

Führten durch den Abend: Wolfgang Lippert und Andrea Ballschuh



Lebensretter gesucht



Spende Blut in Bautzen!
Haema Blutspendestation Bautzen
Innere Lauenstraße 2
Eingang über Heringstraße
Jeden Mittwoch | 14:00-19:00 Uhr

11 Zentren in Sachsen | 35 Zentren in Deutschland | www.haema.de

Haus des Gastes, Blaue Kugel, Cunewalde



Vorverkauf: Touristinformation Cunewalde, im Haus Blaue Kugel, Hauptstr. 97, Cunewalde, Tel.: 035877-80888 und allen bekannten TIXOO Vorverkaufsstellen in der Region, sowie unter Reservix : 01805-700733. Info auch unter www.mdh-events.de



21.3.15 20:00 Uhr **1.5.15 ab 19:00 Uhr**
MESSEPARC LÖBAU, Görplitzer Str. 2, 02708 Löbau
Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen in Bautzen, Wochenkurier Bautzen, Hauptmarkt 7, Tel. 03591-3765-0 Bautzen und Umgebung, Reservix: 01805-700733 und CTS: 01806-570070

